



Citroen C3 (2010-2017) Diesel

Moderne Ente?

Die zweite Generation des Citroen C3 stammt aus den Jahren von 2010 bis 2017. Im Zuge eines Facelifts im Jahr 2013 wurde hauptsächlich die Front etwas modernisiert. Die Silhouette des C3 erinnert entfernt an die legendäre Ente, die einst viele Menschen mobil machte. Das Fahrwerk ist nicht so weich wie im Urahn, punktet aber trotzdem mit gutem Komfort. Dazu passen auch die weich gepolsterten Sitze. Zudem erinnert das luftige Raumgefühl (vor allem mit der großen Panoramafrontscheibe) an früher. In der zweiten Sitzreihe sind die Platzverhältnisse leider nicht so üppig, das Kofferraumvolumen ist Klassendurchschnitt. Hier stört die hohe Ladekante innen sowie außen. Beim Fahren gefällt das stets sichere Fahrverhalten, die unpräzise Schaltung stört jedoch. Auch missfallen die nur mäßige Verarbeitung und die wenig zufriedenstellende Rundumsicht. Die Bedienung des Franzosen erschließt sich größtenteils schnell. Im TÜV-Report schneidet der C3 unterdurchschnittlich ab. Vor allem kaputte Feder-/Dämpfereinheiten, rostende Abgasanlagen und Ölverlust bereiten Ärger. In der ADAC Pannenstatistik erreicht der Franzose ebenfalls nur durchwachsene Werte.

Empfehlung: Für den C3 gibt es verschiedene Dieselmotoren. Der Basismotor im HDi 70 mit 68 PS bringt eher überschaubare Fahrleistungen mit sich. Die spürbar kräftigeren HDi 90 reichen hingegen für fast alle Situationen im Alltag völlig aus. Mit den noch stärkeren Dieselmotoren ab 99 PS ist man jederzeit souverän unterwegs. Gemeinsam haben alle Motoren, dass sie im Alltag sehr sparsam mit Kraftstoff umgehen. Eine Klimaanlage und ein CD-Radio mit USB-Anschlussmöglichkeit sind ab der Ausstattungslinie Tendance serienmäßig. Das träge schaltende und damit wenig empfehlenswerte automatisierte Schaltgetriebe spielt auf dem Gebrauchtwagenmarkt kaum eine Rolle. Gebrauchte Citroen C3 sind damit sehr selten ausgestattet.

- ⊕ großzügiges Raumangebot vorne, komfortable Federung, sicheres Fahrverhalten, große Motorenauswahl, sparsame Dieselmotoren
- ⊖ unterdurchschnittliche TÜV-Bilanz, enger Fond, mäßige Rundumsicht, träge schaltende Automatik

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2024)

Erstzulassungsjahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ADAC-Bewertung	22,6	-	-	-	17,7	-	15,8	9,0

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	17,6	16,6	14,5	12,7	11,4	9,9	7,8	6,3
	26,4	22,3	20,4	17,7	17,3	16,2	15,2	13,5
	35,1	27,9	26,2	22,6	23,3	22,6	22,6	20,8
	43,9	33,6	32,1	27,6	29,2	28,9	30,0	28,0
	>43,9	>33,6	>32,1	>27,6	>29,2	>28,9	>30,0	>28,0

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik 2024 tauchte der Citroen C3 etwa im Mittelfeld auf. Die Ursachen für Pannen sind vielfältig. Beim TÜV zeigt sich ein ähnliches Bild. Achsfedern, Dämpfer und Lenkgelenke machen im Bereich Fahrwerk überdurchschnittlich viele Probleme, gleiches gilt für die Beleuchtung. Ölverlust und Rost an der Auspuffanlage kommen ebenfalls deutlich zu oft vor.
Häufige Bauteilfehler	Öldruck (2016-2017), Starterbatterie (2011-2013), Zahnriemen (2012), Zündspule (2011)
Rückrufe	11/2011: Die Bremsbeläge der Hinterachse entsprechen nicht den Herstellerspezifikationen, so dass bei üblicher Handbremsbetätigung möglicherweise zu geringe Haltekräfte entstehen. Die Händler tauschen alle Bremsbeläge der Hinterachse gegen modifizierte Beläge aus. Die Aktion ist im Juli 2011 angelaufen, dauert bis zu zwei Stunden (Bremsbelagtausch) und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 495 (auch andere Modelle betroffen) 6/2017: Ein mangelbehaftetes Starterrelais kann zum Brand führen. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine weiteren Informationen bereit. Dauer in der Werkstatt: keine Angabe.

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

01/2010	Modelleinführung der zweiten Generation mit vier Motorvarianten: 1.1 (44 kW/60 PS), 1.4 (54 kW/70 PS), 1.4 VTi 95 (70 kW/95 PS) und 1.6 VTi 120 (88 kW/120 PS), alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5; ESP, Fahrer-, Beifahrer-, Seitenairbags serienmäßig; Kopfairbags für Einstiegsvarianten optional, für höhere Ausstattungsvarianten serienmäßig
06/2010	weitere zusätzliche Motoren: 1.4 HDi 70 FAP (50 kW/68 PS), 1.6 HDi 90 FAP (68 kW/92 PS) und 1.6 HDi 110 FAP (82 kW/112 PS)
11/2011	neue Motoren: 1.0 PureTech VTi 68 (50 kW/68 PS), 1.2 PureTech 82 (60 kW/82 PS), 1.4 e-HDi (50 kW/70 PS), 1.4 e-HDi 70 FAP (50 kW/70 PS), 1.6 e-HDi 90 FAP (68 kW/92 PS) und 1.6 e-HDi 110 FAP (82 kW/112 PS)
11/2012	Motoren 1.1 (44 kW/60 PS), 1.4 (54 kW/70 PS), 1.6 HDi 90 FAP (68 kW/92 PS) und 1.6 HDi 110 FAP (82 kW/112 PS) eingestellt
04/2013	Modellpflege, Facelift und modifizierte Motoren: PureTech 68 (50 kW/68 PS), PureTech VTi 82 (60 kW/82 PS), VTi 95 (70 kW/95 PS), VTi 120 (88 kW/120 PS), HDi 70 (50 kW/70 PS), e-HDi 70 (50 kW/70 PS), e-HDi 90 (68 kW/92 PS) und e-HDi 115 (84 kW/114 PS)
01/2014	Motor VTi 95 (70 kW/95 PS) entfällt

07/2014	Motor e-HDi 115 (84 kW/114 PS) entfällt
12/2014	neue Motoren: PureTech 82 (60 kW/82 PS), PureTech 110 (81 kW/110 PS) und BlueHDi 100 (73 kW/100 PS), erfüllen Schadstoffklasse Euro 6b
05/2015	Motoren HDi 70 (50 kW/70 PS) und e-HDi 70 (50 kW/70 PS) entfallen; Motor PureTech 68 (50 kW/68 PS) erfüllt Schadstoffklasse Euro 6b
04/2016	Motor PureTech 68 (50 kW/68 PS) entfällt
01/2017	Baureihe eingestellt, Nachfolgemodell ab 01/2017

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Schrägheck
Länge/Breite/Höhe [mm]	3941/1728/1524
Breite mit Spiegeln [mm]	1986
Kofferraumvolumen [l]	300
Dachlast [kg]	70

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	HDi 70 FAP	e-HDi 70 FAP	HDi 90 FAP	e-HDi 90 FAP	e-HDi 90 FAP	BlueHDi 100	HDi 110 FAP	e-HDi 115
Aufbau/Türen	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1398	4/1398	4/1560	4/1560	4/1560	4/1560	4/1560	4/1560
Leistung [kW/PS]	50/68	50/68	68/92	68/92	68/92	73/99	82/112	84/114
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	160/1750	160/1750	230/1750	230/1750	230/1750	254/1750	270/2000	270/1750
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	13,5	16,2	11,3	11,3	11,8	11,8	9,9	9,9
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	163	165	180	180	183	190	190	190
Verbrauch Hersteller pro 100 km	3,8 l D (NEFZ)	3,4 l D (NEFZ)	4,0 l D (NEFZ)	3,6 l D (NEFZ)	3,6 l D (NEFZ)	3,4 l D (NEFZ)	4,4 l D (NEFZ)	3,8 l D (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	99 g/km	87 g/km	104 g/km	93 g/km	95 g/km	87 g/km	114 g/km	99 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	A	A+	B	A+	A	A+	B	A
Anhängelast ge- bremst/ungebr. [kg]	950/570	950/570	1150/570	1150/570	1150/570	1150/570	1150/570	1150/570
Tankinhalt [l]	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	16/16/19	16/16/19	16/15/19	16/15/19	16/15/19	16/15/19	16/15/19	16/15/19
Steuer pro Jahr* [Euro]	133	133	152	152	152	152	152	160
Schadstoffklasse	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)	Euro 5	Euro 5

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	HDi 70 FAP	e-HDi 70 FAP	HDi 90 FAP	e-HDi 90 FAP	e-HDi 90 FAP	BlueHDi 100	HDi 110 FAP	e-HDi 115
Wartung 1	260	260	260	230	230	230	230	260
bei km/Monate	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12
Wartung 2	400	420	530	340	340	340	500	520
bei km/Monate	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24
Wartung 3	260	260	260	230	230	230	230	260
bei km/Monate	75000/36	75000/36	75000/36	75000/36	75000/36	75000/36	75000/36	75000/36
Wartung 4	400	420	630	570	570	570	590	610
bei km/Monate	100000/ 48	100000/ 48	100000/ 48	100000/ 48	100000/ 48	100000/ 48	100000/ 48	100000/ 48
Zahnriemen	600	600	-	570	570	570	-	-
bei km/Monate	175000/ 120	175000/ 120	-/-	240000/ 120	240000/ 120	240000/ 120	-/-	-/-
Bremsscheiben und -beläge vorne	350	350	560	560	560	560	560	560
Bremsscheiben und -beläge hinten	1140	1220	650	530	530	530	530	530
Auspuffanlage (nach Kat)	790	790	730	730	730	730	720	720
Kupplung	0	-	1330	1330	-	1330	1370	1370
Generator	860	860	680	2160	2160	2160	560	2160
Anlasser	430	430	530	560	560	560	350	490

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	HDi 70 FAP	e-HDi 70 FAP	HDi 90 FAP	e-HDi 90 FAP	e-HDi 90 FAP	BlueHDi 100	HDi 110 FAP	e-HDi 115
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	91	91	90	90	90	90	90	90
Betriebskosten (Kraftstoff)	100	92	104	96	96	96	113	100
Werkstatt-/ Reifenkosten	93	97	101	103	103	107	106	108
Gesamtkosten pro Monat	284	279	295	288	288	292	309	299
Gesamtkosten pro km [Cent]	22,7	22,4	23,6	23,1	23,1	23,4	24,7	23,9

Garantien

Der C3 hat eine allgemeine Garantie von zwei Jahren. Zudem bietet Citroen eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine europaweite Mobilitätsgarantie gibt es zwei Jahre lang, sie lässt sich von Inspektion zu Inspektion erweitern.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Beim Euro NCAP Crashtest werden 30 von 36 möglichen Punkten erreicht. Die vorderen Kopfstützen sind für Personen bis 1,90 m geeignet und mit 6,5 cm Abstand vernünftig nahe am Kopf platziert. Die großen, stabilen Türgriffe ermöglichen Ersthelfern nach einem eventuellen Unfall hohe Zugkräfte, um die Türen zu öffnen. Die hinteren Kopfstützen sind unterdimensioniert: Sie sind zu schmal, nur für Personen bis 1,60 m geeignet und über 9 cm vom Kopf entfernt.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.